

Herzklopfen

Ein Gipfeltreffen junger Modetalente gab es zur Eröffnung der Milano Donna Frühjahr/Sommer 2008. Die Eröffnungsshow wurde von den New Upcoming Designers, die unter dem Kürzel NUDe agieren, präsentiert. Und zwar mit Unterstützung von Wella Professionals und dem Make-up Artist-Team von Max Factor. Acht Wella-Stylisten aus sechs Ländern kreierten umjubelte Looks für die Armanis von morgen. Diese heißen übrigens Claudio Montias, Oder Elesila.



Über-sinnlich

Tizians (Tiziano Vecellio; 1488/90 bis 1576) letzte 25 Schaffensjahre stehen im Mittelpunkt einer langgeplanten Schau mit 60 Gemälden im Kunsthistorischen Museum in Wien. Seine späte Malweise mit ihrem zunehmend offeneren Pinselstrich bis hin zur sogenannten „Fleckenmalerei“ irritierte und empörte einige seiner Auftraggeber. Doch für spätere Kollegen wie Rubens oder Cézanne wurde er damit Wegbereiter eines „offenen“ Stils. Die Sinnlichkeit seines Pinselstrichs erreicht ihren Höhepunkt bei erotisch-poetischen Themen, bei denen die Schönheit des weiblichen Körpers in den Mittelpunkt rückt.

16. Oktober 2007 bis 6. Jänner 2008

Kunsthistorisches Museum Wien

www.khm.at

Lampenfieber

Der Designer Victor Vetterlein mag Roboter und iPods. Und ihre Formen. Die setzt er mit großem Gespür für neue Formen um. „Organic Futurism“ nennt er das Ganze. Seine Stehlampe aus dieser Serie sorgt nicht nur für Licht, sondern auch für Energie und Bewusstsein. www.victorvetterlein.com

